

Kräftiges Gebet allezeit bei sich zu tragen.

Dies Gebet ist im Jahre 1540 den 14. Heumonat auf dem Grabe der Mutter Gottes gefunden worden. Wer solches betet, oder für sich beten lässt, oder nur allein mit Ehrerbietung bei sich trägt, der wird nimmer von der Mutter Gottes in seinen Nöthen verlassen. Ex libello Gallico, intitulato: Revel. S. Brigittae, impresso et approb. Parisiis 1672.

Gott Vater von dem Himmel komme mir zu Hülfe; Jesu, du Sohn Gottes, komme mir zu Hülfe; Heil. Geist, du Tröster, komme mir zu Hülfe. Du Mutter aller Gütigkeit, komm mir zu Hülfe, und bitte deinen lieben Sohn für mich. Heilige Maria, du gebenedeite Jungfrau, du Schönheit der Engel, du Blume der Patriarchen, du Verlangen der Apostel, du Sieg der Märtyrer, du Zierde der Beichtiger, du Reinigkeit der Jungfrauen, bitte für mich armen Sünder und bewahre mich vor allem Uebel, gegenwärtigem, vergangenem und zukünftigem.

O glorwürdige Jungfrau Maria, die Mutter Jesu Christi, du Pforte des Heils, du Hoffnung der Christen, du Mutter der Barmherzigkeit, du Jungfrau der Jungfrauen, du Brunn der Gütigkeit, du Gefäss der Tugenden, und du Edelgestein der ganzen Natur, erlange mir Heil und Gnade und Verzeihung aller meiner Sünden.

O gebenedeite Jungfrau Maria! du Wunderwerk Gottes, du Pforte des Paradieses, du Tempel des heiligen Geistes, du Stern des heiligen Glaubens durch dich werden die Engel erfreut und erbieten sich, zu dienen mit Frohlockung; gleichwie ich auch N. N. ein armer Diener mich anerbiete, dir treulich zu dienen. Bewahre mich, o gnädige Frau! in meinem Tod vor einem strengen Gericht, damit an dem Tag und in der Stunde, wenn meine Seele vom Leibe scheidet, sie nichts könne erschrecken: